

| | | |
|---|---|-------------|
| Gemeindevertretung Petershagen/Eggersdorf 6. Wahlperiode | | BV/299/2022 |
| Betreff | Beschluss zur Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie zur Einleitung von Klarwasser in den Giebelsee | |
| Einbringer | Fraktionsgemeinschaft Verantwortung | |
| Erstellt am: | 23.03.2022 | |

Beratungsfolge:

| Gremium | Sitzungsdatum | Öffentlichkeit |
|---|---------------|----------------|
| Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz | 04.04.2022 | öffentlich |
| Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Kultur und Sport | 05.04.2022 | öffentlich |
| Ausschuss für Finanzen | 11.04.2022 | öffentlich |
| Hauptausschuss | 12.04.2022 | öffentlich |
| Gemeindevertretung | 28.04.2022 | öffentlich |
| Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz | 09.05.2022 | öffentlich |
| Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Kultur und Sport | 10.05.2022 | öffentlich |
| Hauptausschuss | 17.05.2022 | öffentlich |
| Gemeindevertretung | 02.06.2022 | öffentlich |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--|--|
| Gesetzliche Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung | |
| davon anwesend | |
| Ja-Stimmen | |
| Nein-Stimmen | |
| Enthaltungen | |
| Zahl der nach § 22 der Kommunalverfassung wegen eines Mitwirkungsverbot von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder | |

Beschlussantrag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Petershagen/Eggersdorf beschließt,

1. die Verwaltung zu beauftragen, eine Machbarkeitsstudie sowie eine Kostenschätzung für die Einleitung von Klarwasser vom Wasserwerk Eggersdorf (WSE) in den Giebelsee in Auftrag zu geben
2. an den Wasserverband WSE ein Interesse für Einleitung anzuzeigen und Umsetzungsmöglichkeiten zu besprechen sowie
3. die Verwaltung zu einem Austausch mit der Gemeinden Fredersdorf-Vogelsdorf und Schöneiche als direkte weitere Nutznießer des Projektes zu beauftragen.
4. Die Ergebnisse der Studie und des Austauschs mit den anderen Gemeinden sind den Ausschüssen und der Gemeindevertretung für die weiteren Beratungen spätestens bis Ende Mai 2022 vorzulegen.

Begründung:

In den letzten 10 Jahren haben wir extreme Probleme mit dem Wasser in unseren Oberflächengewässern bekommen. Der Wasserstand geht zurück, es fehlt überall. Durch eine Einleitung von durch Bauarbeiten beim Wasserwerk Eggersdorf anfallenden Klarwasser würde sich diese Situation kurzfristig mildern bzw. beheben lassen und unser Ort könnte an Attraktivität gewinnen sowie der Wasserhaushalt stabilisiert werden. Bei Klarwasser handelt es sich um gewonnenes (z.B. bei Bauarbeiten) oder aufbereitetes Wasser (z.B. aus Kläranlagen), dass hygienisch unproblematisch ist, aber keine Trinkwasserqualität besitzt. Die Einleitung von Klarwasser in Oberflächengewässer ist

in Deutschland geübte Praxis (siehe www.umweltbundesamt.de).

Der Giebelsee verfügt zusätzlich im westlichen Bereich über einen Überlauf, der im Fredersdorfer Mühlenfließ mündet. Somit würde auch dieses Natura 2000 Gebiet von der zusätzlichen Wassereinspeisung profitieren. Weitere Nutznießer sind die Gemeinde Fredersdorf-Vogelsdorf mit den Rohrwiesen und die Gemeinde Schöneiche mit dem Kleinen Spreewaldpark.

Die finanziellen Mittel für die Machbarkeitsstudie sind aus dem Produkt 51101 Ortsplanung des Haushalts 2022 zu entnehmen. Für die „Mitwirkung bei der Erarbeitung von Gutachten und Konzepten“ wurden hierfür Mittel eingestellt.

| | |
|---|---|
| Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt: | |
| Gesamtplanansatz der Maßnahme: | bisherige Ist-Kosten : |
| Planansatz laufendes Jahr: | Ist-Kosten laufendes Jahr: |
| Mittel unter Kostenstelle / Konto: | Maßnahme-Nummer : |
| Deckungsvermerk: | <input type="checkbox"/> planmäßig <input type="checkbox"/> überplanmäßig <input type="checkbox"/> außerplanmäßig |
| Hinweise zur Deckung: | |